Die Roadmap zum Verkehrsnetz CH

Autor(en): **Kunz, Fabian**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen**

Band (Jahr): **- (2022)**

Heft 39

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-980375

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Roadmap zum Verkehrsnetz CH

«Verkehrsnetz CH», ein Schlüsselprojekt des Bundesamts für Landestopografie swisstopo zur Vernetzung von Verkehrs- und Mobilitätsdaten, geht in die Realisierung. Das System, die Grundlagendaten, die Organisation und das Regelwerk werden gemäss Konzept schrittweise aufgebaut.

Digitale Daten zum Verkehrsnetz und zur Verkehrsinfrastruktur der Schweiz existieren bei verschiedensten Organisationen. Sie sind aber oft nicht aufeinander abgestimmt und lassen sich nicht oder nur schwer verknüpfen. Aus diesem Grund wurde vor einigen Jahren das Projekt «Verkehrsnetz CH» gestartet. Dieses hat zum Ziel, eine einheitliche, digitale Geodatengrundlage des gesamten Verkehrssystems der Schweiz sowie ein zentrales System für die Referenzierung und räumliche Verknüpfung unterschiedlicher Netzdaten anzubieten. Mit diesem System soll den Nutzenden eine Lösung angeboten werden, welche Kombinationen aus eigenen und fremden Verkehrs- und Mobilitätsdaten ermöglicht. Das Konzept dazu ist weit fortgeschritten und die Machbarkeit ist mit mehreren Proof of Concepts in der Konzept- und Pilotphase nachgewiesen. Der Bundesrat hat das Bundesamt für Landestopografie swisstopo im Februar 2022 mit der Realisierung des «Verkehrsnetz CH» beauftragt.

Start der Realisierungsphase

Das Realisierungskonzept wurde in der endenden Konzeptphase verfasst und gibt als Erstes vor, wie in den kommenden Jahren eine qualitativ hochstehende Datengrundlage und die für den effizienten Betrieb nötigen Prozesse aufgebaut werden müssen. Damit eine effiziente, performante Datenhaltung sowie die Bereitstellung der Daten und Dienste gewährleistet sein werden, müssen ergänzend auch die dazu nötigen Systeme definiert und eine Betriebsorganisation realisiert werden. In den kommenden drei Jahren werden diese Komponenten nun schrittweise und iterativ aufgebaut.

Schrittweiser Aufbau

Das «Verkehrsnetz CH» ist ein Schnittstellenprojekt und kann nur breit abgestützt zum Erfolg kommen. Relevante Akteure im Verkehrs- und Mobilitätsbereich müssen bereits früh in die Entwicklung einbezogen werden. Darum wurden in den Anfängen Anforderungen von unterschiedlichsten Stellen eingeholt und im Konzept berücksichtigt. Die Planung der Realisierungsphase sieht dementsprechend auch einen partnerschaftlichen Ansatz vor. Mit einem schrittweisen Aufbau sollen nach und nach erste Produkte publiziert und operative Anwendungen mit externen Stellen aufgebaut werden. Dies ermöglicht weiteren potentiellen Nutzenden, sich auf das System vorzubereiten und ihre ergänzenden Anforderungen in das «Verkehrsnetz CH» einzubringen.

Künftiger Betrieb

Eine Betriebsorganisation für «Verkehrsnetz CH» braucht eine rechtliche Grundlage. Darum wurde parallel zur technischen Konzipierung das Bundesgesetz über die Mobilitätsdateninfrastruktur (MODIG) unter Federführung des Bundesamts für Verkehr (BAV) in die Vernehmlassung geschickt. Wie «Verkehrsnetz CH» als Teil der künftigen Mobilitätsdateninfrastruktur (MODI) organisiert und betrieben werden soll, ist Teil dieser Gesetzesvorlage. Sobald dieses Bundesgesetz in Kraft ist, kann mit dem Betrieb gestartet werden. Dann stehen der flexibleren, intelligenteren, nachhaltigeren und damit effizienteren Nutzung des schweizerischen Mobilitätssystems durch Vernetzung von Verkehrs- und Mobilitätsdaten alle Türen offen.

Fabian Kunz, MSc in Geografie
Projektleiter Verkehrsnetz CH
swisstopo, Wabern
fabian.kunz@swisstopo.ch

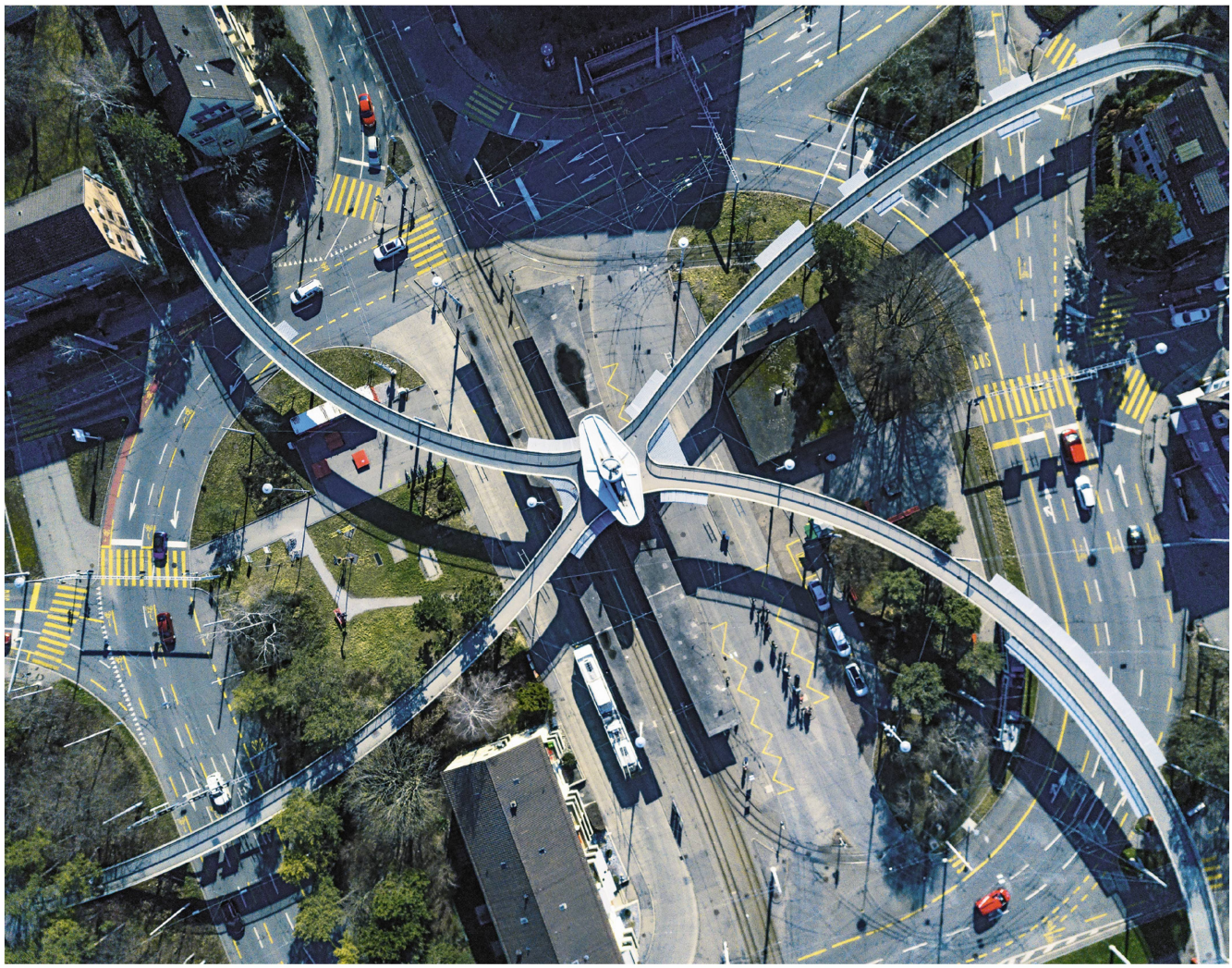

Abbildung: Die Verknüpfung von unterschiedlichen digitalen Repräsentationen kann komplexer sein, als die Verkehrswege selbst. «Verkehrsnetz CH» bietet dazu einen wegweisenden Lösungsansatz.

Weiterführende Informationen

- Webdossier «Verkehrsnetz CH»: www.swisstopo.ch/vnch
- Daten für ein effizientes Mobilitätssystem: www.bav.admin.ch/bav/de/home/allgemeine-themen/mmm.html
- Medienmitteilung zum Bundesratsentscheid vom 02.02.2022: https://www.bav.admin.ch/bav/de/home/publikationen/medienmitteilungen.msg-id-87009.html